



ASIEN: THAILAND

FREIWILLIGENARBEIT IM WILDTIERSCHUTZ IN THAILAND

Engagiere dich in einer Wildtierauffangstation in Thailand für bedrohte und misshandelte Tiere und Sorge dafür, dass sie eine zweite Chance bekommen. Abhängig von deinen Vorkenntnissen bringst du dich in diesem Projekt in die Pflege und Haltung der Tiere ein. Nach ihrer Genesung werden sie - soweit möglich - auf ihre Auswilderung vorzubereiten.



REISEDETAILS

1. - 8. Reisetag: chreibungProjektbes Freiwilligenarbeit im Wildtierschutz

Worum geht's?

Weltweit sind bedrohte Tierarten auf die Hilfe und den Schutz von motivierten Tierschützer:innen angewiesen. Auch in Thailand sind Gier, Korruption und auch ein niedriger Bildungsstand Ursachen für eine Zunahme der sogenannten „Empty Forests“ (leere Wälder).

Illegales Jagen und der lukrative Handel mit Wildtieren werden zwar strafrechtlich verfolgt, jedoch nicht so konsequent wie eigentlich notwendig. In Thailand herrscht ein mangelndes Bewusstsein für den notwendigen Erhalt von Pflanzen, Biotopen sowie deren Rolle als Lebensraum von Wildtieren. In unserer Einsatzstelle in Thailand hast du die Chance, aktiv beim Schutz der vom Aussterben bedrohten Arten mitzuarbeiten und das Team bei der Aufklärung der Bevölkerung zu unterstützen!

Deine Einsatzstelle ist eine Stiftung, die sich für gefährdete und vom Aussterben bedrohte Wildtiere einsetzt. Diese wurde im Jahr 2001 gegründet und verfügt heute über eine mehr als

sieben Hektar große Anlage. Als Auffangstation für misshandelte und vernachlässigte Wildtiere kümmert sich die Einrichtung vor allem um kranke und schwache Tiere. Hierzu zählen beispielsweise Wildtiere, die in der Tourismus-Industrie ausgebeutet und andere, die jahrelang wie Haustiere gehalten wurden. Beispielsweise lebt ein Krokodil in der Anlage, welches für seinen ehemaligen Besitzer zu groß wurde, um als Haustier gehalten zu werden. Oder auch zwei Elefanten, die jahrelang als touristische Attraktion angeboten wurden. Außerdem leben Affen, Bären, Vögel, Schweine, Echsen und weitere Tierarten in der Auffangstation.

Sobald die Tiere wieder gesund sind, werden sie – soweit möglich – wieder in die Freiheit entlassen. Wenn dies nicht möglich ist, können die Tiere in der Anlage auch langfristig versorgt werden. Manche Wildtiere werden in der Einrichtung geboren und verbringen ihr gesamtes Leben dort. Für einen Großteil der Tiere ist ein Leben in Freiheit leider nicht mehr möglich, weshalb die Einrichtung auf tierliebe Volunteers und professionelle Hilfe angewiesen ist. Zusätzlich engagiert sich das Team der Stiftung bei der Aufklärungsarbeit unter der Bevölkerung, wobei Kinder zur Hauptzielgruppe gehören.

Wichtiger Hinweis: Um eine Auswilderung zu ermöglichen, sollen die Tiere nicht an den Menschen gewöhnt werden. Daher ist enger Kontakt mit den Wildtieren (z.B. Streicheln) nicht vorgesehen.

Deine Aufgaben als Volunteer

Als Volunteer erfährst du zunächst alles Wichtige und Wissenswerte rund um die Pflege und Haltung der dort lebenden Wildtiere. Das Team der Einsatzstelle legt größten Wert darauf, dass die Lebensbedingungen der Wildtiere ihrer natürlichen Umgebung entsprechen. Oberstes Ziel ist es nämlich, die Tiere zu rehabilitieren und wenn möglich wieder in die Freiheit zu entlassen.

Das Füttern der Tiere zählt zu deinen zentralen Aufgaben. Dies ist anspruchsvoller und kreativer, als du vielleicht annimmst. Denn es wird versucht, den Tieren das Futter nicht einfach hinzustellen, sondern dort zu platzieren, wo die Tiere es auch in freier Natur suchen würden. Affen müssen ihr Futter beispielsweise selber pflücken; Elefanten finden das Futter zum Teil in Bambus-Rohren oder in Netzen, die weit oben in den Baumwipfeln angebracht werden. Als Volunteer hilfst du auch bei der Besorgung und Zubereitung des Futters. Dies bedeutet, dass du Früchte für die Tiere erntest, Futtermittel einkaufst und die Nahrung in der "Tierküche" artgerecht zubereitest.

Außerdem bist du als Tierpfleger:in tätig und hilfst bei der Säuberung der Tiergehege und Behausungen. Abhängig von der jeweiligen Tierart ist das gar nicht so einfach, denn es muss mit Schleusen und verschiedenen Tricks gearbeitet werden. Vor allem Affen und Bären sind sehr gefährlich und müssen vorm Säubern aus dem Gehege gelotst werden.

Auch bei der Auswilderung gibt sich das Team die größte Mühe. Affen werden zum Beispiel paarweise freigelassen. Dazu werden sie probeweise erst einmal auf den an der Küste Thailands vorgelagerten Inseln ausgesetzt. Dort wird beobachtet, ob die Tiere auf sich alleine gestellt zurechtkommen. Das Meer fungiert als natürliche Grenze, was das Beobachten und wieder Einfangen vereinfacht.

Zusätzlich unterstützt du das Team bei der Instandhaltung der Anlage. Hier kommt es auf deine körperliche Fitness an, denn es wird hart gearbeitet und es gibt unglaublich viel zu tun. Auch das Sauberhalten deiner eigenen Unterkunft und kleine Verantwortlichkeiten im Haushalt zählen zu deinem Aufgabenbereich.

Unterkunft & Verpflegung

Unterkunft in Thailand

Mit mehreren Teilnehmenden wohnst du in einem Haus mit Mehrbettzimmern auf dem Gelände. Ihr teilt euch zusammen ein Bad, in dem es ausschließlich kaltes Wasser gibt. Am Haupthaus fällt als erstes die große Terasse auf. Dort steht ein großer Tisch, an dem du mit den anderen Volunteers essen und Zeit verbringen kannst. Auch zum Ausruhen und Sonnen lädt die Terasse ein. Im Haupthaus gibt es zusätzlich eine Küche, in der das Mittag- und Abendessen zubereitet wird. Für dein Frühstück stehen dir dort verschiedene Lebensmittel zur Verfügung.

Bei deinem Einzug kommt das Putzpersonal zum Säubern der Zimmer. Danach bist du zusammen mit deinen Mitbewohner:innen selbst für die Sauberkeit verantwortlich. In den Schlafräumen gibt es genügend Steckdosen und WLAN kannst du in der Elefantenküche nutzen.

In der Nähe deines Standortes hast du die Möglichkeit, ein Moped zu kaufen oder zu mieten und damit die Gegend zu erkunden.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.06.2024	13.12.2099	✓	950 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Vor der Abreise
- > Individuelle Beratung und Betreuung durch unser geschultes RGV Team in München
- > Organisation inkl. Platzierung im Projekt und Koordination deines Aufenthalts vor Ort
- > Unterstützung bei der Vorbereitung: Visum, Gesundheitsvorsorge, Reiseversicherung etc.
- > Unverbindliche Flugberatung
- > Reise ABC mit Packliste für deine Reisevorbereitung
- > RGV T-Shirt
- > Vor Ort
- > Orientierungsprogramm mit dem Team vor Ort
- > Betreuung und Anleitung durch das Team vor Ort
- > RGV 24h-Notfallnummer
- > SIM-Karte & Hilfe beim Kauf
- > Unterbringung bei der Einsatzstelle
- > Verpflegung: Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- > Nach Rückkehr
- > Teilnahmebestätigung über dein ehrenamtliches Engagement
- > Reflexionskurs zu deinen Auslandserfahrungen
- > Evaluationsbogen und optional Feedbackgespräch

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Wochenweise Verlängerung (295 €)
Das Basispaket ist wochenweise verlängerbar.

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Hin- und Rückreise
- > Private Ausgaben vor Ort
- > Reise- und Reiserücktrittsversicherung
- > Visum und Impfungen
- > Alle Übernachtungen außerhalb deiner vereinbarten Unterkunft
- > Öffentliche Verkehrsmittel und extra Transfers
- > Transfer am An- und Abreisetag (zubuchbar für ca. 60 €)
- > Getränke

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 1

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 7 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.